

KHB / Nr.41 / Spruch mit Bildern für Sonntag, den 21.03.2021/

[www.igob.de](http://www.igob.de)

Zur Information außerhalb der Reihe: <https://www.youtube.com/watch?v=8L4b05EYB9E>

Zum Archiv der Sonntagsmails 2020/2021:

<http://client-consult.de/sonntagsmail-mit-bildern.php>

*Themen heute: Wahlen, Minister, Kontakte*

**Liebe Sonntagsmailfreunde in nah und fern und ganz fern,  
einen schönen guten Morgen in die Runde.**

*„Es ist schon ein großer Trost bei Wahlen,  
daß von mehreren Kandidaten immer nur einer gewählt werden  
kann!“*

*(Mark Twain, 1835 - 1910, US-amerikanischer Erzähler und Satiriker)*

Na, wie ist es Ihnen in den letzten gut zwei Monaten ergangen? Waren Sie auch mehr oder weniger im Winterschlaf oder haben Sie es mindestens geschafft, mal ruhiger zu treten? Wenig aus dem Haus zu gehen ist keine Schwierigkeit, aber den ganzen Tag nichts oder fast nichts zu machen, das ist schwer. Passt einfach nicht zu unserer Vergangenheit! Selbst den ganzen Tag aufräumen geht nicht. Obwohl man sicher nach einem Jahr dann noch nicht fertig ist!!! Beim Lesen muss man erst wieder die innere Ruhe auf dem Schirm haben. Ab Montag geht es wieder in die Vollen, was man darunter so mit unserem Reifegrad auch immer versteht.

Wer gedacht hat, wenn er nicht mehr arbeitet, seinen Ruhestand zu genießen, sieht sich in großen Teilen seiner Planungen mit unlösbaren Problemen konfrontiert und ist enttäuscht! Was tun sprach Zeus??? Aber der weiß es leider auch nicht. Man weiß ja nicht mal, was am nächsten Tag auf einen so zu kommt! Die Welt verändert sich in jeder Minute!!!

*„Wähler: einer, der sich des geheiligten Privilegs erfreut,  
für den Mann stimmen zu dürfen, den ein anderer ihm ausgewählt hat.“*  
*(Ambrose Gwinnett Bierce, 1842 - 1914, US-amerikanischer Journalist und Satiriker)*

Letzte Woche, am Sonntag, waren in zwei Bundesländern Wahlen. Die Wähler haben keine Parteien gewählt, sondern Personen. Personen, von denen sie glauben, dass sie ihnen ihre Vorstellungen vom Leben verwirklichen könnten. Das ist doch aber eine ganz einfache Sache. Politiker sind als Dienstleister gewählt, die dafür zu sorgen haben, dass es der Wirtschaft und den Menschen im eigenen Staat, Bundesland, Stadt, Gemeinde...gut geht. Dienen und leisten! Und auch, dass die nächsten Generationen eine gesicherte Zukunft haben auf der Grundlage von Bildung.

*„Wie oft man auch zur ›Wak gebeten wird,  
die Hai-Society bleibt stets obenauf.“*

*(Martin Gerhard Reisenberg, \*1949, Diplom-Bibliothekar und Autor)*

Im Herbst 2024 sind wieder Landtagswahlen in Brandenburg. Das ist noch ein wenig Zeit. Aber die Verantwortlichen sollten nichts dem Zufall überlassen und aus den Ergebnissen die entsprechenden Schlussfolgerungen ziehen, damit es in unserem schönen Bundesland wieder bergauf geht. Das geht aber nur mit einer Zukunftsvision und den dazu gehörenden erprobten Leuten vom Fach auf den Ministerposten. Politiker sind in vielen Augen keine Fachleute und Macher. Wenig gestalten - viel verwalten! Entsprechend sind auch die Ergebnisse. Viele Brandenburger kennen nicht mal ihre Minister der Regierung, weil sie einfach nicht einprägsam in Erscheinung treten. Was fällt Ihnen zum Beispiel zu den Namen Susanne Hoffmann, Dr. Manja Schüle oder Guido Beermann ein?

*„Kannst du nicht allen gefallen durch deine Tat und dein Kunstwerk,  
mach es wenigen recht; vielen gefallen ist schlimm.“*

*(Friedrich Schiller, 1759 - 1805, deutscher Arzt, Dichter, Philosoph und Historiker)*

Das Leben ist ein ständiger Lernprozess. Da ist es von Vorteil, wenn man nicht allein auf der Welt ist. Kontakte schaden immer nur dem, der keine hat oder sie nicht nutzt, sagt man. Aber das beruht immer auch auf Gegenseitigkeit. Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es heraus. Aber gerade in dieser unberechenbaren Zeit sind oftmals persönliche Kontakte auf Augenhöhe der Rettungsanker damit es weitergehen kann. Deshalb ist der Aufbau eines gepflegten Netzwerkes im Familien- und Freundeskreis überlebenswichtig!

Aber denken Sie auch daran:

*„Was die Menschen anlangt, mit denen man es zu tun hat,  
so ist eine Auswahl ganz unerlässlich.*

*Man frage sich: sind sie es wert,  
dass wir einen Teil unserer Zeit an sie wenden?“*

*(Lucius Annaeus Seneca, ca. 4 v. Chr. - 65 n. Chr., römischer Philosoph)*

Versuchen Sie auch bewusst mal einen strukturierten Alltag hinzubekommen, reden Sie miteinander und erweitern Sie ständig Ihre sozialen Kontakte entsprechend Ihren Zielen. Fangen Sie wieder an, ein Buch zu lesen. Pflegen Sie Ihr Hobby. Hören Sie öfter auch mal wieder klassische Musik! Musik als Medizin gegen Virus als Waffe!!!

Eine schöne Woche im Kreise Ihrer Lieben für Sie. Lassen Sie es sich gut gehen und denken Sie daran, dass Gesundheit heutzutage das wichtigste Gut ist und dass es immer so schön ist, wie man es sich selbst macht!

Herzlichst Ihr *Karl-Heinz Boban*

---

Kleiner Hinweis zum Thema „Musik als Medizin gegen Virus als Waffe“  
<https://www.youtube.com/watch?v=R8GTep6Ix34>

---

Bemerkungen:

**1. Wenn Sie keinen Sonntagsspruch mit Bildern mehr erhalten möchten,**

***bitte informieren Sie mich, danke...***

2. Zum Archiv mit den 100 KHB-Sonntagsmails aus der Zeit von 2016 bis 2019 kommen

Sie hier: <http://www.client-consult.de/sonntagsmail.php>